

# Amtsgericht Celle

- Rechtsantragstelle -

**Mühlenstr. 8**  
**29221 Celle**  
**Tel.: 05141-206-0**

## Info – Blatt Gewaltschutz

### Was ist eine Einstweilige Anordnung?

Die Anordnung einstweiliger Maßnahmen u.a. nach häuslichen Übergriffen oder sog. "Stalking" stellt ein Gerichtsverfahren dar, mit dessen Hilfe dem Gegner im Erfolgsfall u.a. der Kontakt zu Ihnen untersagt oder dieser längere Zeit einer gemeinsamen Wohnung verwiesen werden kann.

Je mehr **aussagekräftige Unterlagen über die Angelegenheit** bei Antragstellung vorliegen, desto schneller kann eine Entscheidung getroffen werden - im Übrigen muss die Situation dann nicht noch einmal komplett geschildert und dokumentiert werden.

### Was ist zu beachten, wenn einstweilige Maßnahmen bei der Rechtsantragstelle beantragt werden sollen?

**Jeder Antragsteller hat sich durch Personaldokumente (Ausweis, Reisepass) auszuweisen.**

Es sollten möglichst **folgende Unterlagen** bei Antragstellung mitgebracht werden:

- **genaue chronologische Aufstellung der Geschehnisse** der letzten Tage / Wochen / Monate
- **genaue Adresse der gegnerischen Partei**
- bei körperlichen Übergriffen: **ärztliche Atteste** über zugefügte Verletzungen
- ggf. **vollständige Abschrift der polizeilichen Strafanzeige oder von Polizeieinsatzprotokollen**
- falls **Zeugen** vorhanden sind: kurze **schriftliche Schilderung** der Ereignisse, die bezeugt werden können (mit Adresse + Unterschrift des Zeugen)
- soll für das Verfahren **Verfahrenskostenhilfe** beantragt werden, müssen Unterlagen über die finanzielle Situation vorliegen (Lohnabrechnung, Bescheide der Sozialbehörden, Kontoauszüge etc.)